

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	06/2015
Nr.	2/2015

Seite 1 von 6

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Bebauungsplan He 05 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der erneuten Offenlage; Satzungsbeschluss	005/2015-7
5	Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Bornheim im Ortsteil Sechtem im Bereich Eupener Straße; Aufstellungsbeschluss	002/2015-7
6	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Am Weißen Stein" in Uedorf	598/2014-6
7	Vorstellung der Ausbauplanung P+R/B+R Anlage Sechtem	032/2015-9
8	Zusätzlicher Straßenablauf auf der Brunnenstraße (K5) in Bornheim, Ortschaft Roisdorf	748/2014-9
9	Erweiterung der Straßenbeleuchtung auf dem Heinrich-von-Berge-Weg in Walberberg	044/2015-9
10	Antrag der CDU-Fraktion vom 09.10.2014 betr. Entschärfung der Kreuzung L 300 - L 118 in Hersel	623/2014-9
11	Antrag der FDP-Fraktion vom 17.12.2014 betr. Öffnung von Einbahnstraßen für Radfahrer	017/2015-9
12	Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung eines landwirtschaftlich genutzten Geräteschuppens zu einer altengerechten Wohnung	769/2014-6
13	Probleme in der Fahrgastbeförderung - Antwortschreiben NVR	001/2015-7
14	Mitteilung betr. Verkehrsverhältnisse in Hersel, Grüner Weg / Clarenweg	040/2015-9
15	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
16	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Stadtentwicklung beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 16.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Bebauungsplan He 05 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der erneuten Offenlage; Satzungsbeschluss	005/2015-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes He 05 in der Ortschaft Hersel die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden 2. Entwurf des Bebauungsplanes He 05 in der Ortschaft Hersel einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung,
3. den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan He 05 in der Ortschaft Hersel.

- Einstimmig -

5	Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Bornheim im Ortsteil Sechtem im Bereich Eupener Straße; Aufstellungsbeschluss	002/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. das Verfahren zur Aufstellung einer Satzung der Stadt Bornheim über die Einbeziehung einer Außenbereichsfläche (Teilflächen der Flurstücke 2 und 80, Flur 16, Gemarkung Sechtem) in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Sechtem im Bereich der Eupener Straße gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB einzuleiten,
2. beauftragt den Bürgermeister, einen Entwurf der Satzung für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zu erarbeiten.

- Einstimmig -

6	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Am Weißen Stein" in Uedorf	598/2014-6
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt,

1. das Bodendenkmal Gemarkung Uedorf, Flur 6, Flurstücke 21 – 30 gemäß § 3 des Denkmalschutzgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen –DSchG NRW – in die Denkmalliste der Stadt Bornheim einzutragen,
2. auf Antrag des AM Stadler den Bürgermeister zu beauftragen, das Ergebnis und den Schriftverkehr des behördeninternen Verfahrens zur denkmalrechtlichen Er-

laubnis zur Beseitigung, Veränderung oder anderer Maßnahmen gem. § 9 DSchG NRW in diesem Fall, vor Rechtskraft der Erlaubnis den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung zur Kenntnis zu geben.

- Einstimmig -

7	Vorstellung der Ausbauplanung P+R/B+R Anlage Sechtem	032/2015-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungsplanung des P+R / B+R Anlage in Sechtem zur Kenntnis und beschließt den Neubau der P+R / B+R Anlage in Sechtem im Jahr 2015 vorbehaltlich der Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel und beauftragt den Bürgermeister

1. auf Antrag der Fraktion B90/Die Grünen Aufladestationen für E-Bikes beidseits vorzusehen und
2. auf Antrag der UWG/Forum-Fraktion bei den Fahrradständern Bügel vorsehen.

- Einstimmig -

8	Zusätzlicher Straßenablauf auf der Brunnenstraße (K5) in Bornheim, Ortschaft Roisdorf	748/2014-9
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Bürgermeisters.

- Einstimmig -

9	Erweiterung der Straßenbeleuchtung auf dem Heinrich-von-Berge-Weg in Walberberg	044/2015-9
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

- Einstimmig -

10	Antrag der CDU-Fraktion vom 09.10.2014 betr. Entschärfung der Kreuzung L 300 - L 118 in Hersel	623/2014-9
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion nochmals mit dem Landesbetrieb Strassen NRW das Gespräch zu suchen, unter Berücksichtigung der in der Sitzung vorgetragenen Punkte.

- Einstimmig -

11	Antrag der FDP-Fraktion vom 17.12.2014 betr. Öffnung von Einbahnstraßen für Radfahrer	017/2015-9
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig –
bei 1 Stimmenthaltung (SPD tw.)

12	Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung eines landwirtschaftlich genutzten Geräteschuppens zu einer altengerechten Wohnung	769/2014-6
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

13	Probleme in der Fahrgastbeförderung - Antwortschreiben NVR	001/2015-7
-----------	---	-------------------

- abgesetzt -

14	Mitteilung betr. Verkehrsverhältnisse in Hersel, Grüner Weg / Clarenweg	040/2015-9
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage AM Prinz betr. Radaranlage des Rhein-Sieg-Kreises

Besteht die Möglichkeit, dass in diesen Bereichen in Zukunft schwerpunktmäßig mit einer Radaranlage, die beim Rhein-Sieg-Kreis geliehen werden kann, gemessen wird, bis die Stadt über eine eigene verfügt?

Antwort:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde darauf hingewiesen, dass man Tempomessgeräte beschaffen kann. Sobald man den Kreis bittet, die Geräte aufzustellen, wird dieser dass der Stadt Bornheim in Rechnung stellen. Wenn die Kreisbehörde von sich aus tätig wird, entscheidet der, wo er die Tempomessgeräte aufstellt. Man muss davon ausgehen, dass wenn die Stadt Bornheim das Gerät für gewisse Straßen einsetzen möchte, müsste das Gerät gemietet und bezahlt werden.

15	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
-----------	---	--

Mündliche Mitteilungen

Keine.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

AM Lamprichs betr. Parken von LKW's vor dem Kreisel Siefenfelchen in Höhe des Grabsteinhandels

Können bezüglich des Parkens von LKW's an dem Kreisel Kontrollen durchgeführt werden?

Antwort:

Die Situation parkender LKW im Siefenfeldchen vor dem Kreisel ist bekannt. Es wurden bereits entsprechende Kontrollen im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs durchgeführt. Der Bereich wird zukünftig weiterhin regelmäßig überwacht, da das Abstellen von LKW's in dieser Situation nicht akzeptabel ist, da die Verkehrssicherheit beeinträchtigt wird.

- Kenntnis genommen -

16	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

AM Kleinekathöfer betr. P & R Parkplatz an Haltestelle Roisdorf bei schlechtem Wetter kaum nutzbar

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung diesen Zustand zu verändern?

Antwort:

Durch einen förmlichen Ausbau gemäß Straßenausbauprogramm und Nutzerfinanzierung durch Parkgebühren.

AM Günther

Ist der Verwaltung bekannt, dass die Turnhalle des AvH's an die Heizungsanlage des Rathauses gekoppelt ist und dass es auf Grund dessen gehäuft zu Problemen im Sportunterricht kam? Gibt es Möglichkeiten dies zu ändern?

Antwort

Die Anlage wird durch die Hausmeister bedient. Man hat den Eindruck, dass das Schulgebäude und die Turnhalle des AvH's überheizt sind. Man kann darauf hinwirken, dass die Steuerung der Anlage entsprechend den Wünschen eingestellt wird. Demnächst soll mit der Schulleitung unter anderem über die Heizungssteuerung und das Temperaturempfinden der Lehrerschaft gesprochen werden.

AM Prinz

1. betr. Beschluss VPLA 14.05.2014, zusätzliche Haltestellen Anrufsammeltaxi
Wann werden die Stationen für das Anrufsammeltaxi errichtet?
2. betr. Baken an der Roisdorfer Straßen in der Unterführung
Gibt es einen Grund dafür, dass dort immer noch die Baken stehen?

Antwort:

Die Fragen werden geprüft und beantwortet.

AM Velten

1. betr. Zeitungsartikel bezüglich Stadt Bonn gibt ihre Haltung Güterverkehr zur Linie 16 auf, Beantragung eines Entwicklungsverfahrens
Hat die Stadt Bornheim diesbezüglich Informationen?

Antwort:

Das kann nicht bestätigt werden. Ende Januar kann bei Arbeitskreisen in Köln nachgehört werden, ob es diesbezüglich etwas Neues gibt.

Es liegen keine Informationen vor, dass der damals gefasste Ratsbeschluss der Stadt Bonn aufgehoben wurde.

2. Kann nach den geführten Gesprächen in Köln der Ausschuss über den Sachstand unterrichtet werden?

Antwort:

Ja.

AM Will betr. Tempomessgeräte

Sind die Geräte zu teuer?

Antwort:

Diese Einrichtungen sind, wenn sie nicht ehrenamtlich beschafft und betrieben werden, sehr teuer. Mit erheblichem Aufwand mussten die Geräte immer wieder nachgerüstet werden.

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

gez. Wilfried Hanft
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung